P-01-018

Präambel

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in:	BAG Arbeit, Soziales, Gesundheit
Beschlussdatum:	18.03.2017

Änderungsantrag zu P-01

Nach Zeile 18 einfügen:
[Zeilenumbruch]
Der Wohlstand kommt nicht bei allen an. Die Schere zwischen arm und reich klafft weit auseinander. Immer noch bestimmt die Herkunft den Bildungserfolg und der Arbeitsmarkt ist gleich mehrfach gespalten. Es gibt eine Vielzahl prekärer Beschäftigung und trotz sinkender Arbeitslosigkeit verfestigt sich die Langzeitarbeitslosigkeit. Es gibt 2,5 Millionen arme Kinder, Altersarmut, Armut trotz Erwerbstätigkeit und die Zahl derer, die in prekären Lebensverhältnissen leben, nimmt zu. Armut macht krank. Viele Menschen sind oder fühlen sich ausgegrenzt. Das wollen wir ändern. Wir streben eine Gesellschaft an, in der alle Menschen das Gefühl haben: Ich gehöre dazu.

Begründung

Das Eintreten für soziales Gerechtigkeit ist ein wichtiges Anliegen für die kommende Legislaturperiode und sollte auch entsprechend in der Präambel des wahlprogramms deutlich ausgesprochen werden!